

Beginn: 18:05 Uhr
 Ende: 19:50 Uhr

Sitzung-Nr: 01/hf/011/2022
 WP.: 2024/2029

NIEDERSCHRIFT

**über die am 10.03.2022
 im Sitzungssaal des Rathauses der Verbandsgemeinde, Meßplatz 1, 76855 Annweiler am Trifels
 stattgefundene 11. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Verbandsgemeinde Annweiler
 am Trifels**

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 03.03.2022 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ausschussmitglieder wurden am 24.02.2022 schriftlich (per Email) eingeladen.

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Bürgermeister

Christian Burkhart	
--------------------	--

Erster Beigeordneter

Werner Kempf	
--------------	--

Ausschussmitglied

Thomas Kiefer	
---------------	--

Klaus Kirsch	
--------------	--

Dominik Rubiano Soriano	Sitzung verlassen am 19:10 Uhr bei TOP1
-------------------------	---

Christiane Huber	
------------------	--

Mathias Geenen	
----------------	--

Dirk Müller	
-------------	--

Werner Schreiner	
------------------	--

Steffen Kremser	
-----------------	--

stellv. Ausschussmitglied

Ernst Spieß	Vertreter für Herrn Dietrich
-------------	------------------------------

Fraktionsvorsitzender

Artur Bretz	
-------------	--

Hans-Günter Gerstle	
---------------------	--

Verwaltung

Carolin Jost	Sitzungssaal verlassen zu TOP 8 Personalangelegenheiten
--------------	---

Frank Klos	
------------	--

Marcel Ludwig	Sitzungssaal verlassen zu TOP 8 Personalangelegenheiten
---------------	---

Reiner Paul	
-------------	--

Hans-Peter Spies	
------------------	--

Schriftführer

Gabi Spies	
------------	--

Abwesend:

Beigeordneter

Ulrich Böck	entschuldigt
-------------	--------------

Reiner Niederberger	entschuldigt
---------------------	--------------

Ausschussmitglied

Thomas Dietrich	entschuldigt
-----------------	--------------

Dominik Harsch	entschuldigt
----------------	--------------

Fraktionsvorsitzende

Tagesordnung:**A. Öffentlicher Teil**

- 1 Raumordnungsverfahren B 10, 4-streifiger Ausbau zwischen Anschlussstelle B 48 Wellbachtal und Anschlussstelle Queichhambach; hier: Vorberatung über eine Stellungnahme der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
- 2 Vorberatung der vierten Änderung der 2. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes im Bereich Bindersbach
Vorlage: 01/599/VIII/140/2022
- 3 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO
- 4 Auftragsvergaben
- 4.1 Sanierung Schwimmbad Fassung eines Vorratsbeschlusses für die Gewerke Außenanlage, Schlosserarbeiten sowie Betonsanierung
Vorlage: 01/598/IV/517/2022
- 5 Anfragen
- 6 Informationen

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

1 Raumordnungsverfahren B 10, 4-streifiger Ausbau zwischen Anschlussstelle B 48 Wellbachtal und Anschlussstelle Queichhambach; hier: Vorberatung über eine Stellungnahme der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels

Der Vorsitzende stellt ausführlich die wesentlichen Teile des Erläuterungsberichts zum 4-streifigen Ausbau der B 10 vor. Nach der Vorstellung der Ausbau-Varianten werden in der anschließenden Diskussion die relevanten Punkte für die Erstellung der Stellungnahme herausgearbeitet. Hier wird insbesondere auf die Varianten A2 als Vorzugsvariante aus straßenbaulicher Sicht und auf die modifizierte Variante B2+a aus der abgeänderten Bürgervariante eingegangen.

Es wird ausgiebig über die wirtschaftlichen Aspekte, die ökologischen Auswirkungen aus der Umweltverträglichkeitsstudie, die Verkehrsbelastung während der Bauphase, die Belastung der betroffenen Ortsgemeinden während der Bauphase und im Zuge der turnusmäßigen Wartungsarbeiten diskutiert. Hier fließen die Erfahrungen mit den Umleitungsphasen der derzeitigen Ausbaustufe ein. Die Varianten der Anbindung der Ortsgemeinden und insbesondere der B 48 an die B10 wird ebenfalls thematisiert.

In der Diskussion wird bemängelt, dass die Fakten, die dem Erläuterungsbericht zugrunde liegen veraltet seien und wegen der Projektdauer die Kostenbasis ebenfalls nicht realistisch sei. Insgesamt werden die vielschichtigen Entscheidungskriterien ausführlich vorberaten, um die erforderliche Stellungnahme im Verbandsgemeinderat vorzubereiten.

2 Vorberatung der vierten Änderung der 2. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes im Bereich Bindersbach
Vorlage: 01/599/VIII/140/2022

Die Stadt Annweiler am Trifels stellt zurzeit im Bereich des Jugendstilhotels Trifels in Annweiler-Bindersbach (Kurhaus Bindersbach) einen Bebauungsplan auf. Da der Geltungsbereich nicht komplett mit den Festsetzungen des Flächennutzungsplanes übereinstimmt, beantragt die Stadt die Änderung des Flächennutzungsplanes in Teilbereichen.

Die vorhandene Tennisanlage ist im Flächennutzungsplan aktuell als *Grünfläche Bestand, Zweckbestimmung Sportplatz* dargestellt. Ein Teil dieser Flächen wird im Bebauungsplan neu als Sondergebiet für das Hotel ausgewiesen, die Tennisanlage selbst wird im Bebauungsplan als *Fläche für Sportanlagen, Zweckbestimmung Tennis* festgesetzt. Analog zu den Flächenfestsetzungen des Bebauungsplanes „Kurhausstraße“ 1. Änderung und 1. Ergänzung werden im Flächennutzungsplan neu eine Sonderbaufläche (Zweckbestimmung Hotel und Tennis) und Fläche für Sport- und Spielanlagen (Tennisanlage) dargestellt.

Der Vorsitzende stellt den Sachverhalt kurz dar und ordnet ihn in die touristische Bedeutung für die Region ein.

Der Vorsitzende informiert bei diesem Tagesordnungspunkt auch über eine Anfrage der Bürgerbeauftragten Rheinland-Pfalz, die im Zusammenhang mit den Wochenendgrundstücken Ramberg Ohlsbach eingegangen ist.

Nach kurzer Beratung stimmt der Haupt- und Finanzausschuss über die Empfehlungen an den Verbandsgemeinderat ab.

1. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Verbandsgemeinderat einstimmig die Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich der Tennisanlage in Annweiler-Bindersbach. Die Ausweisung erfolgt in ein Sondergebiet „Hotel“ und in Flächen für Sportanlagen (Tennis).
2. Der vom Büro KuBus erarbeitete Flächennutzungsplanentwurf wird einschließlich den textl. Festsetzungen und der Begründung vom Haupt- und Finanzausschuss dem Verbandsgemeinderat einstimmig empfohlen, in der vorgelegten Form zu billigen.
3. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Verbandsgemeinderat gem. § 4 Abs. 1 BauGB die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange an dem Flächennutzungsplanverfahren zu beteiligen.
4. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Verbandsgemeinderat gem. § 3 Abs. 1 BauGB einstimmig, die vorgezogene Öffentlichkeitsbeteiligung in Form einer zweiwöchigen Auslegung der Planunterlagen durchzuführen.

3 Entscheidung über die Annahme von Spenden gem. § 94 Abs. 3 GemO

Von der Sparkassenstiftung Südliche Weinstraße ist eine Spende in Höhe von 3.000.- € eingegangen. Der Betrag wurde zur Förderung der Jugendarbeit in der Verbandsgemeinde gespendet. Der Vorsitzende hebt die Bedeutung der Jugendarbeit auch wegen der Pandemiefolgen für die Jugend hervor. Es gab keine weiteren Fragen zu der Spende. Der Vorsitzende schlägt vor, die Spende der Sparkassenstiftung Südliche Weinstraße anzunehmen.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt einstimmig die Spende der Sparkassenstiftung Südliche Weinstraße in Höhe von 3.000.- € zur Förderung der Jugendarbeit anzunehmen.

4 Auftragsvergaben

4.1 Sanierung Schwimmbad Fassung eines Vorratsbeschlusses für die Gewerke Außenanlage,

Schlosserarbeiten sowie Betonsanierung
Vorlage: 01/598/IV/517/2022

Der Verbandsgemeinderat fasste in seiner Sitzung am 14.05.2020 den Grundsatzbeschluss über die Sanierung des Trifelsbades.

Für die Gewerke Außenanlage, Schlosserarbeiten, sowie die Betonsanierung Technikgebäude und die beiden Schwallwasserbehälter sollen mit Absprache der Vergabestelle im März/April die Ausschreibungen stattfinden.

Damit die Sanierungsarbeiten weitergeführt werden können, soll der Haupt- und Finanzausschuss dem Verbandsgemeinderat empfehlen, Herrn Bürgermeister Burkhardt zu ermächtigen, den Auftrag für die Gewerke Außenanlage, Schlosserarbeiten sowie die Betonsanierung an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Der Vorsitzende informiert die Ausschussmitglieder zum allgemeinen Sachstand des Projekts. Die Arbeiten verlaufen alle noch nach Zeitplan, obwohl einige Ausschreibungen wiederholt werden mussten. In der folgenden Beratung wird ein Überblick über die Entwicklung der Projektkosten erbeten. Der Vorsitzende kündigt diesen Überblick für die kommende Sitzung des Verbandsgemeinderates an.

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Verbandsgemeinderat Herrn Bürgermeister Burkhardt zu ermächtigen, dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag für die Gewerke Außenanlage, Schlosserarbeiten und Betonsanierung zu vergeben.

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

5 Anfragen

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Beratungsgegenstände.

6 Informationen

Der Vorsitzende informiert über die Schulentwicklungsplanung. Diese Planung ist mittlerweile auch für Schulträger auf Verbandsgemeindeebene verpflichtend zu erstellen.

Mit der Planung wird mehr Klarheit über die Schulkapazitäten geschaffen und die Verwaltung kann drohenden Engpässe besser erkennen. Die Erstellung der Schulentwicklungsplanung ist sehr aufwändig. Deshalb soll sie nicht mit eigenem Personal erstellt werden. Die Leistung wurde an, das Büro für demografische Analysen und Schulentwicklungsplanung, Dr. Anja Reiner mann-Matatko in Bonn vergeben.

Über die Ergebnisse wird berichtet, sobald sie vorliegen.

Der Vorsitzende informiert in diesem Zusammenhang über den Rechtsanspruch auf Ganztagschule.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer